Runder Tisch der Jugend zum Klimaschutz

Für die Zukunft unseres Planeten müssen wir uns den wichtigen Fragen stellen: Klimaschutz ist eine globale Angelegenheit, doch was können wir auf regionaler Ebene in unserem trinationalen Dreiländereck tun, um unseren Planeten zu schützen? Damit wir ernsthafte Fortschritte erzielen, brauchen wir mutige Entscheidungen mit langfristigen Wirkungen.

Bereits im Rahmen des trinationalen Jugendforums 2020 in Basel wurden Fragen zu Klima und Umwelt gestellt. Da knüpfen wir an: Was wurde erreicht? Was muss noch getan werden? Wie kann man die Ziele erreichen? Welche Massnahmen sind am besten? Ganz konkret möchten wir wissen: Welche Ideen möchtest Du weiterentwickeln? Wie willst Du Dich engagieren?

Diskutiere mit Expertinnen und Experten sowie Politikerinnen und Politikern in thematischen Workshops, wie wir als trinationale Region zum Klimaschutz, Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit beitragen können!

WANN Dienstag, 6. September 2022
16.15 Uhr bis 19.30 Uhr, mit anschliessendem Apéro

WO Basler Rathaus, Martkplatz 9, 4001 Basel

WER 18 bis 29-jährige junge Erwachsene, die sich mit ihren Anliegen in die grenzüberschreitende Klima- und Umweltschutzpolitik einbringen möchten

DIE **ANMELDUNG** IST BIS AM SONNTAG, 4. SEPTEMBER 2022 HIER MÖGLICH.

Präsidialdepartement des Kantons Basel-Stadt

Regio Basiliensis

Kooperationspartner:

DEUTSCH-FRANZÖSISCH-SCHWEIZERISCHE OBERRHEINKONFERENZ
CONFERENCE FRANCO-GERMANO-SUISSE DU RHIN SUPERIEUR

EUROPA FORUM

PROGRAMM

15.45 Uhr **Türöffnung und Registratur**

16.15 Uhr **Begrüssung**
Beat Jans, Regierungspräsident Kanton Basel-Stadt und Präsident der Deutsch-französisch-schweizerischen Oberrheinkonferenz

16.30 Uhr **Ausführungen zu den Workshops**
Moderation: Cornelia Giger, Europa Forum

16.40 Uhr **Wechsel in die Workshops**

16.50 Uhr **Workshops**

Smart City, Raum- und Stadtentwicklung – Zusammenleben über die Grenzen

Erneuerbare Energien im Dreiland - Wie werden wir gerade jetzt unabhängig von Gas- und Ölimporten?

Nachhaltige Mobilität: Wie müssen die Bedingungen für öffentlichen Verkehr und Individualverkehr im Dreiland aussehen?

Nachhaltige und regionale Ernährung

18.20 Uhr **Präsentation der Workshopergebnisse**

18.50 Uhr **Moderierte Diskussion mit Jo Vergeat, Grossratspräsidentin Kanton Basel-Stadt**
Moderation: Cornelia Giger, Europa Forum

19.20 Uhr **Fazit und Ausblick**
Beat Jans, Regierungspräsident Kanton Basel-Stadt und Präsident der Deutsch-französisch-schweizerischen Oberrheinkonferenz

19.30 Uhr **Apéro**

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

ab Bahnhof Basel SBB/SNCF mit der Tramlinie 8 oder 11 bis zur Haltestelle «Marktplatz»
ab Badischer Bahnhof Basel mit der Tramlinie 1 oder 6 bis zur Haltestelle «Marktplatz»

Anreise mit dem Auto

Für Anreisende mit dem Auto empfehlen wir das Parkhaus Storchen, welches in wenigen Gehminuten zum Rathaus liegt.

Übersetzung

Eine Simultanübersetzung Deutsch-Französisch steht zur Verfügung.

Zuteilung Workshops

Bei der Anmeldung hast Du die Gelegenheit, die zwei Workshops anzugeben, die Du am liebsten besuchen möchtest (Priorität 1 und 2), wobei Du an einem teilnehmen wirst. Wir versuchen, alle Wünsche bei der Zuteilung der Workshops zu erfüllen und informieren Dich dazu im Vorfeld des Anlasses.

Weitere Informationen

Weitere Informationen findest Du auf der Webseite der Regio Basiliensis oder kannst Dich an die Geschäftsstelle der Regio Basiliensis unter info@regbas.ch wenden.

WIR FREUEN UNS AUF DEINE TEILNAHME!